

KASA-Training A - TRAINING

Angebot für	Theater > Bachelor Theater > Dramaturgie > Level 2 (2./3./4. Semester) > Level 2 Theater > Bachelor Theater > Dramaturgie > Level 3 (5./6. Semester) > Level 3 Theater > Bachelor Theater > Regie > Level 2 (2./3./4. Semester) > Level 2 Theater > Bachelor Theater > Regie > Level 3 (5./6. Semester) > Level 3 Theater > Bachelor Theater > Schauspiel > Level 2 (2./3./4. Semester) > Level 2 Theater > Bachelor Theater > Schauspiel > Level 3 (5./6. Semester) > Level 3 Theater > Bachelor Theater > Theaterpädagogik > Level 2 (2./3./4. Semester) > Level 2 Theater > Bachelor Theater > Theaterpädagogik > Level 3 (5./6. Semester) > Level 3 Theater > Bachelor Theater > Bühnenbild > Level 2 (2./3./4./5./6. Semester) > Wahl Theater > Master Theater > Bühnenbild > Wahl Theater > Master Theater > Dramaturgie > Wahl Theater > Master Theater > Regie > Wahl Theater > Master Theater > Schauspiel > Wahl Theater > Master Theater > Theaterpädagogik > Wahl
Nummer und Typ	FTH-BTH-VSC-L-608.21H.001_(MTH/BTH) / Moduldurchführung
Beschreibung	Blockstruktur: 1
Veranstalter	Departement Darstellende Künste und Film
Leitung	Matthias Walter (MaWa)
Anzahl Lektionen	0
ECTS	1 Credit
Lehrform	Training
Zielgruppen	<=!L2 VSC / L2 VTP / L2 VRE / L2 VDR L3 VSC / L3 VTP / L3 VRE / L3 VDR Wahlmöglichkeit: L2 VBN + Master alle Vertiefungen (total 3 Plätze)
Lernziele / Kompetenzen	Professionelles Sprechen auf der Bühne heisst, dass man unabhängig von Raumgrösse, Textsorte und Gestus in einem umfassenden Sinn verstanden wird. Damit für diese Aufgabe Körper, Atem, Stimme und Artikulationsorgane zur Verfügung stehen, müssen sie kontinuierlich trainiert werden.
Inhalte	Körper-Atem-Stimme-Artikulation. Die Studierenden konditionieren Körper, Atem und Stimme für die Anforderungen des Bühnensprechens. Das heisst, es wird geübt, wie die Stimme ohne unnötige Anstrengung tragfähiger werden kann und gleichzeitig ihr Potenzial als Ausdrucksmittel weiter entfaltet. Die Anforderungen an Stimme und Körper werden im Verlauf des Trainings grösser und anspruchsvoller. Übungen, die es erfordern schnell, präzise und mühelos zu artikulieren, werden in das Training integriert. Es wird ein Set von Übungen aus verschiedenen Quellen genutzt, die aufeinander aufbauen. Neben dem unmittelbaren Trainingseffekt für Stimme und Artikulation sollen diese Übungen auch das Rüstzeug erweitern, mit dem die Studierenden eigenständig

weiterarbeiten können.

Leistungsnachweis /
Testatanforderung

gem. Angaben der/des Modulverantwortlichen

Termine

Raum: nach Möglichkeit Bühne B resp. A ansonsten 1 grosser Proberaum

Dauer

Anzahl Wochen: 6 (HS: Wo:38-43) / Modus: 2x1,5h/Wo_Mo/Do, jeweils 08.30-10.00h

Selbststudiumszeit pro Semester: ca. 6h